

Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Lüdersdorf

vom 25.05.2021

Top 6.5 Fortschreibung Landschaftsplan Lüdersdorf - Sachstand und Erörterung

Herr Prof. Dr. Huzel erläutert den Sachverhalt.

Frau Zacharias meldet sich zu Wort und spricht die verkehrte Reihenfolge an, zunächst sollte eine vollständige Überarbeitung des Gemeindegebietes und eine Bestandsaufnahme erfolgen, der Beschlussvorschlag enthält nicht mehr, dass diese Punkte nochmals überprüft werden. Dieses müsste im Beschlussvorschlag erwähnt werden.

Dieses spricht auch Frau Strugalla an, man befindet sich noch in der Vorphase des Vorentwurfes, somit in der Prüfungsphase, so dass noch nicht von einer Festigung gesprochen werden kann, so wie es der Beschlussvorschlag vorsieht. Die Baugebiete sind ein Teilbereich des Landschaftsplanes und die Klimakrise ist so weit fortgeschritten, dass jede mögliche Fläche zu schützen ist. Die Gemeinde hat eine Verantwortung zu tragen.

Herr Prof. Dr. Huzel antwortet darauf, dass die Gemeinde sich ihrer Verantwortung bewusst ist. Es werden alle angesprochenen Aspekte berücksichtigt und geprüft.

Herr Arnold erhebt das Wort und ergänzt, dass mehrfach im Bauausschuss erwähnt wurde, dass es sich lediglich um Betrachtungsweisen zu den 24 Flächen handelt.

Herr Borrmann spricht sich dafür aus, dass die Vorlage aufgrund des hohen Spannungspotentiales vorerst nicht beschlossen wird.

Herr Schulz äußert dazu, dass zunächst Visionsflächen dargestellt wurden, es ist noch nichts endgültig geprüft, es folgen hierzu erst die Betrachtungen dieser Visionen. Wenn sich also herausstellt, dass der Naturschutz gefährdet wäre, entfallen die entsprechenden Flächen natürlich.

Nach Meinung des Gemeindevertreters Herrn Bernhard Strutz sind einige Angaben im Sachverhalt nicht richtig dargestellt:

Die Gemeinde Lüdersdorf hat einen Fachplaner beauftragt, der auf Grundlage von Vorgaben des Bauausschusses die Fortschreibung im Landschaftsplan einarbeitet.

Der Bauausschuss hat nur die Einarbeitung von möglichen potenziellen Bauflächen als Empfehlung beschlossen, nicht aber den komplett angegebenen Sachverhalt. Deshalb können nur die möglichen potenziellen Bauflächen beschlossen werden. Er stellt folgenden Antrag:

Streichung 2. Absatz im Beschlussvorschlag:

Im Landschaftsplan sind als besonderer Schwerpunkt Aussagen zu einer Klimaanpassungs-Strategie in Text und Karte darzulegen.

Herr Prof. Dr. Huzel bittet zunächst um eine Abstimmung, ob die Streichung des 2. Absatzes beschlossen werden soll:

Abstimmungsergebnis für den Antrag des Herrn Strutz:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
4	1	2

Frau Zacharias beantragt, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass die potentiellen Bauflächen zunächst geprüft und untersucht werden, ob sie als Baufläche in die Fortschreibung des Landschaftsplanes integriert werden können.

Auch hierzu bittet Herr Prof. Dr. Huzel zunächst um eine Abstimmung, ob eine derartige Ergänzung bzw. Änderung erfolgen soll:

Abstimmungsergebnis für den Antrag von Frau Zacharias:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
1	6	0

Der Beschlussvorschlag wird somit dahingehend geändert, dass der 2. Absatz („Im Landschaftsplan sind als besonderer Schwerpunkt Aussagen zu einer Klimaanpassungsstrategie in Text und Karte darzulegen.“) zu streichen ist.

Frau Stauvermann erhebt hierzu das Wort und stört dadurch den Sitzungsverlauf, so dass Herr Prof. Dr. Huzel einen Ordnungsruf aussprechen muss.

Beschluss:

Die Fortschreibung des Landschaftsplanes wird auf Grundlage der vorgestellten und diskutierten Ergebnisse in der Gemeinde Lüdersdorf fortgeführt. Die potentiellen Bauflächen werden in die Fortschreibung des Landschaftsplanes integriert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	2	0